

Hierbei handelt es sich um eine Sammlung von Textbausteinen für die Fächer Deutsch, Mathematik, Arbeitslehre und Berufsorientierung. Entstanden sind diese in Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen der Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Sie beziehen sich auf die Lehrpläne (L) und orientieren sich an den Bildungsstandards. Sie sind nicht als vollständig zu sehen und dürfen gerne weiter ergänzt werden.

Id	Fach	Thema	Satzbaustein
1	Deutsch	Lesen	xxx erliest Texte aus Fachbüchern flüssig und in angemessener Zeit.
2	Deutsch	Lesen	xxx benutzt Texte als Informationsquelle zur Klärung von Sachfragen und als Mittel der individuellen Weiterbildung.
3	Deutsch	Lesen	xxx gibt den Inhalt eines gelesenen Textes (dem Lernniveau entsprechend) mündlich wieder.
4	Deutsch	Lesen	xxx beantwortet Fragen zu einem Text selbstständig.
5	Deutsch	Lesen	xxx kann Sach- und Gebrauchstexte (zügig/flüssig) lesen, verstehen und anwenden.
6	Deutsch	Lesen	xxx liest altersgemäße Texte selbstständig und versteht diese.
7	Deutsch	Schreiben	xxx schreibt einfache, kurze Texte richtig ab.
8	Deutsch	Schreiben	xxx schreibt komplexe Texte selbstständig und orthographisch richtig.
9	Deutsch	Schreiben	xxx wendet die gelernten Rechtschreibregeln selbstständig an.
10	Deutsch	Schreiben	xxx kann Perfekt, Präsens, Futur anwenden.
11	Deutsch	Schreiben	xxx kann eine Geschichte schreiben gegliedert in Einleitung, Hauptteil, Schluss.
12	Deutsch	Schreiben	xxx formuliert schriftlich Mitteilungen, Benachrichtigungen und formale Briefe.
13	Deutsch	Schreiben	xxx verfasst schematische Texte strukturiert und gegliedert.
14	Deutsch	Mit Sprache handeln	xxx nimmt an Gesprächen zur Konfliktlösung teil.
15	Deutsch	Mit Sprache handeln	xxx bespricht Konflikte und handelt Lösungen aus.
16	Deutsch	Mit Sprache handeln	xxx formuliert einen eigenen Standpunkt mit einer Begründung.
17	Deutsch	Mit Sprache handeln	xxx hält sich an verbindliche Gesprächsregeln und verhält sich angemessen in verschiedenen Gesprächssituationen.
18	Deutsch	Mit Sprache handeln	xxx hält sich im Schriftverkehr, wie Lebenslauf, Bewerbungsschreiben oder Briefe an Institutionen, an Formvorgaben.
19	Deutsch	Mit Texten und Medien umgehen	xxx erstellt mit einem Textverarbeitungsprogramm eigene Texte.
20	Deutsch	Mit Texten und Medien umgehen	xxx erstellt Dokumente aus Text- und Grafikprogrammen.
21	Deutsch	Mit Texten und Medien umgehen	xxx eignet sich gezielt Informationen aus dem Internet an.
22	Mathematik	Mit Mengen umgehen	xxx addiert und subtrahiert Zahlen im Zahlenbereich bis zur Million.
23	Mathematik	Mit Mengen umgehen	xxx kann ganze Zahlen ordnen und vergleichen.
24	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx kann eine mehrstellige Zahl mit (durch) einer zweistellige Zahl im schriftlichen Verfahren multiplizieren bzw. dividieren.
25	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx geht mit Brüchen mit kleinen gebräuchlichen Nennern um.
26	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx beherrscht die Rechenverfahren in der Bruchrechnung.
27	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx gelingt die Überschlagsrechnung bei Dezimalzahlen.
28	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx löst (einfache) Zweisatz- und Dreisatzaufgaben.
29	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx kann geläufige Bruchteile in Prozentsätze umwandeln und umgekehrt.
30	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx versteht den Zusammenhang zwischen Brüchen und Dezimalzahlen und kann diese ineinander umwandeln.
31	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx wendet den Taschenrechner mit seinen verschiedenen Funktionen für komplexe Zahlenoperationen an.
32	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx kann zwischen einer proportionalen und antiproportionalen Zuordnung unterscheiden und fehlende Größen ermitteln.
33	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx unterscheidet zwischen Grundwert, Prozentwert und Prozentsatz.
34	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx berechnet fehlende Größen in der Prozentrechnung.

Abweichungen und Ausprägungsgrade sind je nach besonderen Stärken/Schwächen der Schülerin bzw. des Schülers individuell möglich:  
**noch weitgehend meistens mit Hilfestellung in Ansätzen überwiegend oft**

35	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx ermittelt Prozentangaben aus Diagrammen und stellt Prozentwerte grafisch dar.
36	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx stellt Daten in Tabellen dar und berechnet fehlende.
37	Mathematik	Mit Zahlen rechnen	xxx interpretiert Wertetabellen und stellt diese grafisch dar.
38	Mathematik	Mit Größen operieren	xxx kann die Beziehungen zwischen den Gewichtseinheiten nachvollziehen und wandelt sie um.
39	Mathematik	Mit Größen operieren	xxx kann die Beziehungen zwischen den Längeneinheiten nachvollziehen und wandelt sie um.
40	Mathematik	Mit Größen operieren	xxx kann die Beziehungen zwischen den Zeiteinheiten nachvollziehen und wandelt sie um.
41	Mathematik	Mit Größen operieren	xxx stellt Volumen in der Kommaschreibweise dar.
42	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx misst und berechnet den Umfang von Flächen.
43	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx berechnet mit Formeln die Flächen von Quadrat, Rechteck, Dreieck und Trapez.
44	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx misst Winkel auch größer 180°.
45	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx kann fehlende Winkel in Figuren berechnen.
46	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx berechnet den Inhalt von zusammengesetzten Figuren.
47	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx berechnet das Volumen von Körpern (eventuell einzelne Körper aufzählen).
48	Mathematik	Geometrische Formen erkennen, zeichnen und berechnen	xxx zeichnet maßstabsgetreu.
49	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx erstellt einen Einkaufszettel.
50	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx begründet seine/ihre Kaufentscheidungen.
51	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx holt Angebote ein, führt Preisvergleiche durch und bestellt Waren.
52	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx stellt einfache Kostenkalkulationen auf.
53	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx beschreibt Form und Funktion von Werbung und nutzt Werbestrategien.
54	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx stellt Speisen und Gerichte unter hygienischen, ökologischen und gesunden Gesichtspunkten für andere her.
55	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx begründet die Notwendigkeit von Rücksichtnahme und Verantwortung in betrieblichen Prozessen und ist bereit, diese zu übernehmen.
56	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx führt einfache Gewinn- und Verlustrechnungen durch.
57	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx kennt Steuern und Abgaben und kann Steuerhilfen zur Berechnung anwenden.
58	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx erkundet Behörden und kennt deren Angebote.
59	Arbeitslehre	Elemente selbstständiger Lebensführung	xxx kennt die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes.
60	Arbeitslehre	Mein Betriebspraktikum/mein kontinuierlicher Praxistag	xxx hat im Rahmen des kontinuierlichen Praxistages einen umfassenden Einblick in die Tätigkeitsbereiche verschiedener Berufsfelder erhalten. Dabei gelang es ihr/ihm seine Fähigkeiten und Fertigkeiten anforderungsgerecht einzubringen. Vor allem im Tätigkeitsbereich des Berufsfeldes Maler- und Lackierer konnte xxx Arbeitsanweisungen nach kurzer Einarbeitungszeit selbstständig sach- und fachgerecht umsetzen.
61	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx beherrscht einfache handwerkliche Grundfertigkeiten.
62	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx führt einfache Renovierungsarbeiten durch.
63	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx führt einfache Bedienungs- und Montagearbeiten durch.
64	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx kennt Unfallschutzbestimmungen, Hygienevorschriften und Sicherheitszeichen.

65	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx setzt Hilfsmittel, Werkzeuge und Maschinen sach- und fachgerecht ein.
66	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx wartet und pflegt Werkzeuge und Maschine sach- und fachgerecht.
67	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx wählt für ihren/seinen Produktionsprozess die richtigen Maschinen und Werkzeuge aus.
68	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx benutzt Werkzeuge und Maschinen unter Beachtung von Arbeits- und Unfallschutzbestimmungen.
69	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx demontiert und montiert einfache Geräte und Maschinen.
70	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx liest Bedienungsanweisungen und -anleitungen und setzt sie um.
71	Arbeitslehre	Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug zur Arbeit	xxx benennt wesentliche Inhalte des Jugendarbeitsschutzgesetzes.
72	Arbeitslehre	Schülerfirma o.ä.	Als Mitglied einer Planungsgruppe war xxx an der Entwicklung des Konzeptes zur Gründung der Schülerfirma „XXX-XXX“ beteiligt. Bei der anschließenden Realisierung zeigte sich xxx vor allem bei der Umsetzung der Ablaufplanung als überaus verantwortungsvoll und belastbar. Als Teil des Küchenteams konnte sich xxx produktiv und unter Berücksichtigung der geltenden Hygiene- und Arbeitsschutzstandards in die verschiedenen Arbeitsabläufe einbringen.
73	Arbeitslehre	Schülerfirma o.ä.	xxx hat anhand des Themas „Herstellung und Vertrieb von Leselupen“ den Zusammenhang von Auswahl, Planung, Herstellung und Vermarktung von Produkten verinnerlicht. Dabei hat xxx handwerkliche Grundfertigkeiten kennen gelernt und gemäß der im Team entwickelten Vorgaben angewandt. Es gelang ihr/ihm stets die vereinbarten Qualitätsstandards einzuhalten. Im Rahmen der anschließenden Vermarktungstätigkeit konnte xxx verschiedene Marketingstrategien zielgerichtet anwenden.
74	Arbeitslehre	Orientierung in der Berufs- und Arbeitswelt	xxx bereitet Vorstellungsgespräche vor und stellt sich in Betrieben vor.
75	Arbeitslehre	Orientierung in der Berufs- und Arbeitswelt	xxx absolviert Praktika.
76	Arbeitslehre	Orientierung in der Berufs- und Arbeitswelt	xxx kann Rechte und Pflichten von Arbeitnehmern und Arbeitgebern benennen.
77	Berufsorientierung	Arbeit mit dem Berufswahlpass	xxx hat mit Hilfe des Berufswahlpasses den Berufsorientierungsprozess individuell, zeitlich und inhaltlich strukturiert. Die Gestaltung der Bewerbungsunterlagen gelingt nach inhaltlichen und formalen Kriterien überzeugend.
78	Berufsorientierung	Arbeit mit dem Berufswahlpass	xxx hat die Ergebnisse von Kompetenzfeststellungen durch Selbst- und Fremdeinschätzungsverfahren im Berufswahlpass dokumentiert.
79	Berufsorientierung	Durchführung und Dokumentation von Betriebspraktika	xxx hat im Rahmen des schulischen Berufsorientierungskonzeptes betriebliche Organisationsstrukturen in den Bereichen XXX, XXX, XXX, kennen gelernt. xxx's Schwerpunkt lag vor allem im Bereich XXX. Dabei konnte xxx folgende berufsrelevante Erfahrungen sammeln: XXX, XXX.
80	Berufsorientierung	Arbeit mit dem Berufswahlpass	xxx hat seinen Berufsorientierungsprozess mit dem Berufswahlpass dokumentiert und strukturiert.
81	Berufsorientierung	Durchführung und Dokumentation von Betriebspraktika	xxx hat ein Praktikum (kontinuierliche Praxistage) im Bereich XXX vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet.
82	Berufsorientierung	Durchführung und Dokumentation von Betriebspraktika	xxx konnte durch Kompetenzfeststellungsverfahren – Betriebsbesichtigungen – Simulation betrieblicher Strukturen – Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit – Berufspraxiswoche – Potenzialanalyse einen Berufswunsch entwickeln.
83	Berufsorientierung	Durchführung und Dokumentation von Betriebspraktika	xxx konnte eine Bewerbungsmappe erstellen.
84	Berufsorientierung	Durchführung und Dokumentation von Betriebspraktika	xxx kann eigene Stärken und Schwächen erkennen und bei der Bildung eines realistischen Berufswunsches berücksichtigen.